

Verein/Verband	Ansprechpartner/-in
PLZ, Ort, Straße	Telefon/Email

Kreisverwaltung Donnersbergkreis  
 Abt. Jugend, Familie und Sport  
 Umlandstraße 2  
 67292 Kirchheimbolanden

## Antrag auf Gewährung eines Kreiszuschusses für eine Maßnahme zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit

- Soziale Bildung - Freizeit (ohne Programm),  Tagesveranstaltung (Programm erforderlich)
- Aus- und Weiterbildung ehrenamtlicher Mitarbeiter\*innen (Programm erforderlich)
- Jugendpolitische Bildung (Programm erforderlich)
- Internationale Jugendbegegnung (Programm erforderlich)
- Seminare für Umweltbildung (Programm erforderlich)
- Anschaffung (Rechnungsbeleg(e) bitte beifügen)

Ort der Veranstaltung: _____	
Zeitraum der Veranstaltung:	Beginn (Datum) _____, _____ Uhr
	Ende (Datum) _____, _____ Uhr
An der Veranstaltung haben insgesamt _____ Personen teilgenommen.	

<b>Bankverbindung:</b> <span style="float: right; font-size: small;">(auf Privatkonten werden keine Zuschüsse überwiesen)</span>		
IBAN	BIC	Kreditinstitut
Empfangsberechtigte/r: _____		

Der Rahmenvereinbarung gem. § 72 a SGB VIII wurde beigetreten

O.g. Maßnahmeträger ist am \_\_\_\_\_ (Datum) bei \_\_\_\_\_  
 (Name Jugendamt) der rhl.-pfälz. Rahmenvereinbarung nach § 72 a SGB VIII beigetreten

Bestätigung der/des Leiterin/Leiters der Bildungs- oder Freizeitstätte, Bürgermeisterin/Bürgermeisters, Heimleiterin/Heimleiters oder Herbergsmutter/Herbergsvaters vom Zielort:	
_____	_____
Ort, Datum	Stempel, Unterschrift
Es wird bestätigt, dass die obige Maßnahme hier durchgeführt wurde (ggf. können auch Rechnungsbelege vorgelegt werden).	

**LISTE FÜR GRUPPENLEITERIN/FREIZEITHELFERIN**  
 In der Spalte „Unterschrift“ bitte eigenhändig unterschreiben

Lfd. Nr.	Vor- und Zuname	PLZ, Wohnort	Geb. Jahr	TN-Tage	Unterschrift
1.					
2.					
3.					
4.					
5.					
6.					
7.					
8.					
9.					
10.					

**TEILNEHMERINNENLISTE**

Jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin muss in der Spalte „Unterschrift“ eigenhändig unterschreiben

Lfd. Nr.	Vor- und Zuname	PLZ, Wohnort	Geb.-Jahr	TN-Tage	Unterschrift
1.					
2.					
3.					
4.					
5.					
6.					
7.					
8.					
9.					
10.					
11.					
12.					
13.					
14.					
15.					
16.					
17.					
18.					

Lfd. Nr.	Vor- und Zuname	PLZ, Wohnort	Geb.-Jahr	TN.-Tage	Unterschrift
19.					
20.					
21.					
22.					
23.					
24.					
25.					
26.					
27.					
28.					
29.					
30.					
31.					
32.					
33.					
34.					
35.					
36.					
37.					
38.					
39.					
40.					
41.					
42.					
43.					
44.					
45.					
46.					
47.					
48.					
49.					
50.					
51.					

Hinweise:

1. Es werden nur vollständig und leserlich ausgefüllte Anträge bearbeitet.
2. Der Antrag ist spätestens drei Monate nach Beendigung der Maßnahme bei der Kreisverwaltung einzureichen.
3. Auf Privat-Konten werden keine Zuschüsse überwiesen.
4. Altersgrenzen gelten als eingehalten, wenn sie im laufenden Kalenderjahr erreicht werden.
5. Jeder Teilnehmer muss in der Spalte (Unterschrift) eigenhändig unterschreiben!
6. Die Gewährung von Leistungen nach diesen Richtlinien ist nur möglich für Träger der freien Jugendhilfe, mit denen eine Vereinbarung gemäß § 72 a Abs. 4 SGB VIII besteht.
7. Antragsteller die offensichtlich wider besseres Wissen falsche Angaben gemacht haben, können auch von einer zukünftigen Förderung ausgeschlossen werden.
8. Der Zuschuss ist zurückzuzahlen, wenn festgestellt wird, dass die gemachten Angaben unrichtig sind oder der Zuschuss für einen anderen Zweck verwendet wurde.

BESTÄTIGUNG

- Es handelt sich um eine Maßnahme im Rahmen der Kinder- und Jugendarbeit.
- Die Maßnahme wurde mit den angegebenen Teilnehmern in der auf der Vorderseite angegebenen Zeit unter pädagogisch verantwortlicher Leitung durchgeführt.
- An der Veranstaltung haben folgende behinderte junge Menschen teilgenommen:  
unter Lfd. Nr. \_\_\_\_\_ an insgesamt \_\_\_\_ Tagen  
Der Behindertenausweis hat vorgelegen bzw. die Behinderung wurde glaubhaft

Für die Richtigkeit:

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der Leiterin/des Leiters der Veranstaltung)

**NUR VOM KREISJUGENDAMT AUSZUFÜLLEN!**

Bestätigung des Jugendpflegers: \_\_\_\_\_

Nach den Richtlinien des Kreisjugendamtes Donnersbergrkreis sind zu bewilligen:

- |   |
|---|
| 1. für _____ Teilnehmer und _____ Verpflegungstage mit einem Förderbetrag von _____ € = _____ € |
| 2. für _____ Mitarbeiter und _____ " " " " " " _____ € = _____ €                                |
| 3. für _____ Juleica-Inh. und _____ " " " " " " _____ € = _____ €                               |
| 4. für _____ beh. TN und _____ " " " " " " _____ € = _____ €                                    |

Anschaffung \_\_\_\_\_ €

die Maßnahme konnte leider nicht bezuschusst werden

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_ €

Kirchheimbolanden, den \_\_\_\_\_  
Im Auftrag